

Projekt Wechseltag

Kinder- und Jugendheim Laufen

Um was geht es überhaupt

- Ein Nachmittag lang (ca. 3 Std.) wechseln die «Leiter» und die Jugendlichen die Rollen, die sie im Alltag einnehmen.
- Blickwinkel ändern, Probleme erkennen, Verständnis für die Situation der Anderen entwickeln.

Regeln

- Generelle Hausregeln gelten weiter.
- Keine Fiesheiten, kein Beleidigen, kein Nachmachen von Einzelpersonen.
- Jugendliche spielen Sozialpädagogen so, wie sie sie gerne hätten.
- Schiri und Coach können intervenieren, können Ratschläge geben.
- Ein Safeword wird abgemacht um das Spiel unterbrechen zu können.
- Vor und nach dem Versuch wird ein Fragebogen ausgefüllt.

Ablauf

- 15:00 Aufbau
- 15:30 Treffpunkt, Fragebogen 1 ausfüllen
- 15:50 Start, Vorstellen der gespielten Person, Übergabe
- 18:45 Fertig, Fragebogen 2 ausfüllen

Znacht

- 19:30 Diskussion
- 20:30 Abschluss

INTERVIEW VOR DEM WECHSELTAG

	Wer bist du?	Wen spielst du?
Name		
Alter		
Alltagsrolle (Leiter, Jugendliche/r, ...)		
Persönlichkeit (numervoll, bestig, streng,...) und Geschichte		

Freust du dich?

Wie fühlst du dich?

Was denkst du...

...wird dir am meisten Spass machen?

...wird schwer werden?

Wie anstrengend wird es?

0.....10

Garnicht

Total

INTERVIEW NACH DEM WECHSELTAG

	Wen hast du gespielt
Name	
Alter	
Alltagsrolle (Leiter, Jugendliche/r, ...)	
Persönlichkeit (numervoll, bestig, streng,...) und Geschichte	

Wie hast du dich gefühlt?

War es so wie du dir vorgestellt hast?

Was war...

...das Schwierigste?

...das Tageshighlight?

Was könnte man besser machen?

Was nimmst du mit aus dem Wechseltag?

Wie anstrengend war es?

0.....10

Garnicht

Total

Resultate und Erkenntnisse

- Pausen einplanen.
- Nicht zu viele Aufgaben, Alltag reicht.
- Anstrengender als gedacht (5,9/10 → 7,9/10).

Rückmeldungen

Sozialpädagoge sein ist anstrengend und sie
haben mein Respekt.

Leiter/in, ist schwer
zu sein

Rückmeldungen

Ich nehme mit, wie anstrengend es ist, als Jugendliche
dauernd "gestört" zu werden, ~~aber~~ und wie es ist, wenn immer
jemand etwas von einem
wünscht.
Zudem nehme ich mit wie
wichtig es ist, dass einem das Gegenüber wirklich zuhört
und einen ernst nimmt. Es hat sich toll angefühlt wie
geduldig, emphatisch & liebevoll meine Bezugsperson mit mir
umging.

Rückmeldungen

Unbedingt wiederholen, ich fand es sehr kindgerecht
roll m. interessant und sehr bewand
wie literell und geduldig, kompetent und
zugewandt das "Pädagogen team" mit uns gearbeitet
hat.
Sehr gut war rz als coach dabei. Super
Vorbereitung
Bravo!

Phida
Dank!

Ausblick

- Gruppenübergreifend dieses und weitere ähnliche Projekte etablieren.

Kontakt

Bei Fragen und für weitere Informationen:

SCHULE@KJLA.CH